

## **Datenschutzhinweise nach Art. 13 und 14 DSGVO zur Videoüberwachung des Pausenhofs der Grundschule Neuhaus a.Inn**

Im Pausenhof der Grundschule Neuhaus a.Inn entstanden durch Einbrüche, Vandalismus und Trinkgelage Schäden im mittleren fünfstelligen Bereich. Ebenso entstand hierdurch eine Gefährdung der Gesundheit der Schulkinder (z. B. durch zerbrochene Flaschen). Aufgrund der Vorfälle entschied man sich zur Anbringung einer Überwachungskamera. Durch diese Präventivmaßnahme soll es gelingen, diesen Bereich der Grundschule sicherer werden zu lassen. Dieser signifikante Sicherheitsgewinn soll bei gleichzeitiger Schonung der Privatsphäre und des Rechts auf informationelle Selbstbestimmung der Schülerinnen und Schüler, der Angestellten sowie Besuchern der Grundschule erzielt werden. Um die Einhaltung der dies garantierenden datenschutzrechtlichen Bestimmungen auch in der alltäglichen Praxis zu gewährleisten, sind effektive Sicherheitsmechanismen implementiert worden. Die datenschutzrechtlichen Vorgaben der Videoüberwachung, insbesondere die Erkennbarkeit und die Transparenz der Überwachung für den Bürger sowie die Verhältnismäßigkeit in Bezug auf die Überwachungszeiten werden eingehalten. Die Videoüberwachung unterliegt der ständigen Kontrolle und Prüfung der Notwendigkeit in Abstimmung mit dem Datenschutzbeauftragten und den Sicherheitsbehörden.

### **1. Verantwortlicher für die Datenerhebung ist die**

Gemeinde Neuhaus a.Inn, Klosterstr. 1, 94152 Neuhaus a.Inn

Telefon: +49 (0) 8503 9111-0

E-Mail: [info@neuhaus-inn.de](mailto:info@neuhaus-inn.de)

nachfolgend auch kurz bezeichnet als „Verantwortlicher“.

### **2. Kontaktdaten des Datenschutzbeauftragten**

Landratsamt Passau – Datenschutzbeauftragter, Domplatz 11, 94032 Passau

Tel.: +49 (0) 851 397-771, E-Mail: [datenschutz@landkreis-passau.de](mailto:datenschutz@landkreis-passau.de)

### **3. Zweck der Videoüberwachung**

Die Videoüberwachung ist als präventive Maßnahme geeignet, Leben, Gesundheit oder Eigentum von Personen sowie die öffentliche Einrichtung als solche, unter Abwägung der schutzwürdigen Interessen betroffener Personen, zu schützen.

Rechtsgrundlage für die Datenerhebung ist Art. 6 Abs. 1 Satz 1 lit. f) der Datenschutzgrundverordnung (DSGVO) in Verbindung mit Art. 24 des Bayerischen

Datenschutzgesetzes (BayDSG), Art. 6 des Gesetzes über das Landesstrafrecht und das Ordnungsrecht auf dem Gebiet der öffentlichen Sicherheit und Ordnung (LStVG), Art. 57 Abs.1 Satz 1 der Gemeindeordnung für den Freistaat Bayern (GO) und nachgeordneten Vorschriften.

### **4. Empfänger der Daten**

Die durch die Videoüberwachung erlangten personenbezogenen Daten werden lediglich an die gemeindlichen Mitarbeiter, der Schulleitung der Grundschule sowie dem Datenschutzbeauftragten weitergegeben. Eine Weitergabe findet zudem gegebenenfalls und nach den dafür einschlägigen gesetzlichen Vorschriften an die Polizei, die Staatsanwaltschaft und an Gerichte statt.

## **5. Übermittlung an ein Drittland**

Es ist nicht geplant, Ihre personenbezogenen Daten an ein Drittland oder eine Internationale Organisation zu übermitteln.

## **6. Speicherung der Daten**

Die durch die Videoüberwachung erlangten Daten werden in der Regel für 7 Tage gespeichert und danach automatisch gelöscht.

Eine weitergehende Speicherung findet nur nach den gesetzlichen Vorschriften statt. In Übereinstimmung mit Art. 24 Abs. 4 BayDSG werden die erhobenen und gespeicherten Daten sowie die daraus gefertigten Unterlagen spätestens zwei Monate nach der Erhebung gelöscht, soweit sie nicht zur Abwehr von Gefahren für die öffentliche Sicherheit und Ordnung, zur Verfolgung von Ordnungswidrigkeiten von erheblicher Bedeutung oder von Straftaten oder zur Geltendmachung von Rechtsansprüchen benötigt werden.

## **7. Rechte der betreffenden Personen**

Nach der DSGVO stehen Ihnen folgende Rechte zu:

- Werden Ihre personenbezogenen Daten verarbeitet, so haben Sie das Recht Auskunft über die zu Ihrer Person gespeicherten Daten zu erhalten (Art. 15 DSGVO).
- Sollten unrichtige personenbezogene Daten verarbeitet werden, steht Ihnen ein Recht auf Berichtigung zu (Art. 16 DSGVO).
- Liegen die gesetzlichen Voraussetzungen vor, so können Sie die Löschung oder Einschränkung der Verarbeitung verlangen sowie Widerspruch gegen die Verarbeitung einlegen (Art. 17, 18 und 21 DSGVO).
- Wenn Sie in die Datenverarbeitung eingewilligt haben oder ein Vertrag zur Datenverarbeitung besteht und die Datenverarbeitung mithilfe automatisierter Verfahren durchgeführt wird, steht Ihnen gegebenenfalls ein Recht auf Datenübertragbarkeit zu (Art. 20 DSGVO).

Sollten Sie von Ihren oben genannten Rechten Gebrauch machen, prüft der Verantwortliche, ob die gesetzlichen Voraussetzungen hierfür erfüllt sind.

Weiterhin besteht ein Beschwerderecht beim Bayerischen Landesbeauftragten für den Datenschutz.

Postanschrift: Postfach 22 12 19, 80502 München

Adresse: Wagnmüllerstraße 18, 80538 München

Telefon: 089 212672-0

Telefax: 089 212672-50

E-Mail: [poststelle@datenschutz-bayern.de](mailto:poststelle@datenschutz-bayern.de)

Internet: <https://www.datenschutz-bayern.de>